

Living up to Life

Leica
MICROSYSTEMS

MEDICAL DIVISION



Leica M822

Das ultimative Rotreflex Mikroskop für die Augen Chirurgie



Leica M822: Legendäre Marke, visionäre Technologie

Das Mikroskop Leica M822 für die Augenchirurgie ist mit einem dualen Beleuchtungssystem mit LED für das Hauptlicht und Halogen für einen unübertroffenen, stabilen Rotreflex ausgestattet. In Kombination mit der erstklassigen Leica Optik bietet dieses innovative Beleuchtungssystem dem Chirurgen eine außergewöhnlich präzise Darstellung des Operationsfelds, wodurch die Qualität des chirurgischen Eingriffs erhöht wird.

› Optik und Beleuchtung

Präzisionsoptik von Leica, gekoppelt mit einem dualen (LED- und Halogen-)Beleuchtungssystem für einen brillanten, stabilen Rotreflex

› Ergonomische und einfache Handhabung

Hervorragende Sicht, bequeme Arbeitshaltung für den Chirurgen und intuitive Bedienung für effiziente Arbeitsabläufe und hohe mikrochirurgische Präzision

› Umfassende Bildverwaltung

High-Definition-Videoaufnahmen für Anzeige, Dokumentation und Übertragung eingriffs- und fallbezogener Daten

› Flexibilität für langfristige Wertschöpfung

OpenArchitecture™ zur optimalen Durchführung der verschiedensten chirurgischen Eingriffe, Verwendung von Spezialzubehör und Anpassung an zukünftige Erfordernisse



Optik und Beleuchtung

Gestochen scharfe, hoch aufgelöste Bildgebung mit brilliantem, stabilem Rotreflex

Die einzigartige Kombination aus Halogen- und LED-Komponenten bietet eine helle, dreidimensionale Beleuchtung und einen hervorragenden Rotreflex. In Kombination mit der Leica Optik schafft dieses innovative Beleuchtungskonzept beste Sichtverhältnisse für die Katarakt- und Netzhautchirurgie.

LEICA OPTIK

Kontrastreiche Bilder in natürlichen Farben und mit hoher Feldtiefe liefern wichtige Daten für die erfolgreiche Augenchirurgie. Das Leica M822 beinhaltet die bewährte APO OptiChrome™ Optik der Leica M800-Produktfamilie für hoch aufgelöste Darstellung auch feinsten Details.

LOW LIGHT-KONZEPT VON LEICA

Dank der außergewöhnlich guten Lichtübertragung und der hohen Effizienz der koaxialen OttoFlex™ Beleuchtung erhält der Chirurg auch bei schwacher Beleuchtung ein helles, präzises Bild des Operationsfelds. Davon profitieren Patient und Chirurg in vielfältiger Weise: Ein natürlicheres Bild, erhöhter Sehkombfort, weniger Blendungseffekte und höhere Effizienz führen zu besseren chirurgischen Ergebnissen.

BRILLANTER, STABILER ROTREFLEX

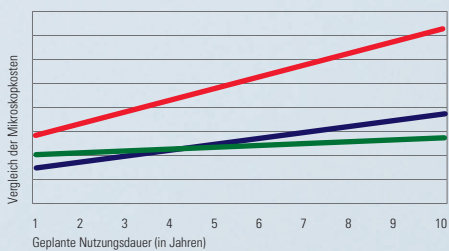
Dank der koaxialen OttoFlex™ Technologie bietet das Leica M822 einen unübertroffenen Rotreflex. Selbst kleinste Fragmente sind bei minimaler Beleuchtung deutlich sichtbar. Der große koaxiale OttoFlex™ Durchmesser ermöglicht außerdem in allen Phasen der Kataraktchirurgie einen stabilen Rotreflex. Selbst bei intraoperativen Augenbewegungen während der Phakoemulsifikation bleibt das Auge innerhalb des ausgeleuchteten Bereichs.

Das Leica M822 baut auf dem Erfolg der Leica M800-Produktfamilie auf und beinhaltet eine Reihe von Verbesserungen und neuen Funktionen, durch die der Chirurg noch mehr Sehkombfort und Flexibilität erhält.





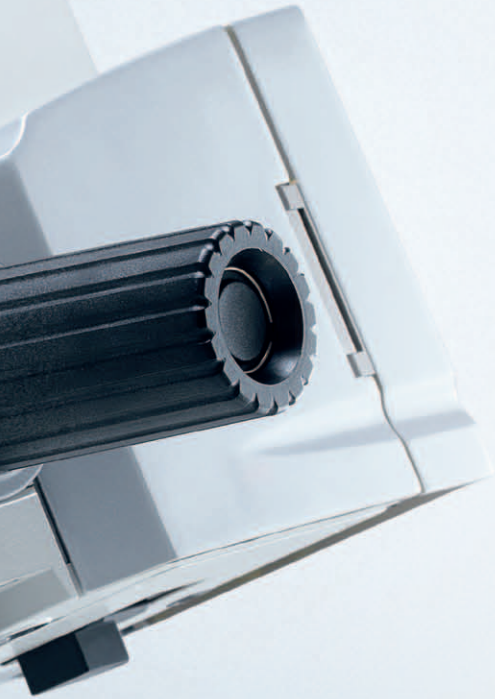
Gesamtbetriebskosten des Mikroskops (allgemeine Darstellung)



- Leica M822 F20 / F40 / C40 / CT40 mit LED und direkter Halogenbeleuchtung
- Andere Mikroskope mit reiner Halogenbeleuchtung und Glasfaserkabel
- Andere Mikroskope mit Xenon und Glasfaserkabel

Der Vergleich basiert auf dem ursprünglichen Kaufpreis, einem durchschnittlichen Verbrauch an Lampen und dem regelmäßigen Austausch des Glasfaserkabels.

Sparen ab dem ersten Tag mit dem Leica M822 F20 / F40.



LED-BELEUCHTUNG – ZUVERLÄSSIG, SICHERER, UMWELTFREUNDLICH UND SPARSAM

DIE ZUVERLÄSSIGE WAHL

Eine LED-Beleuchtung bietet bei einem Operationsmikroskop deutliche Vorteile gegenüber Xenon- und Halogen-Lichtquellen. Die Nennlebensdauer einer LED beträgt 60.000 Stunden. Im Vergleich dazu müssen Xenon- und Halogenlampen, aber auch Glasfaserkabel, häufig ausgetauscht werden. Der geringere Servicebedarf bedeutet weniger Unterbrechungen bei chirurgischen Eingriffen, geringere Ausfallzeiten und einen reibungsloseren Arbeitsablauf.

DURCHDACHTE TECHNIK

Leica Microsystems führte 2008 bei Operationsmikroskopen für die Augenchirurgie die LED-Technologie ein. Dank kontinuierlicher Weiterentwicklung und Verbesserungen zeichnet sich das Leica M822 durch die neueste LED-Technologie aus, die ein halogenartiges Licht für eine natürliche Farbwiedergabe bietet.

ERHÖHTE OPERATIONSSICHERHEIT

Das Mikroskop Leica M822 verbindet eine Optik mit hoher Transmission mit einem dualen (LED- und Halogen-) Beleuchtungssystem. Das Ergebnis: Der Chirurg hat die Möglichkeit, eine optimale Lichtbalance bei geringstmöglicher Lichtintensität einzustellen, um optimale Ergebnisse im Hinblick auf Rotreflex, Kontrast und Erkennung wichtiger Details zu erzielen.

UMWELTFREUNDLICHE TECHNOLOGIE

Durch die allgemeine Verfügbarkeit effizienterer Beleuchtungstechnologien wie LEDs ändert sich das Energieparadigma. LED-Licht hat einen geringeren Energieverbrauch, eine längere Lebensdauer sowie eine höhere Haltbarkeit und Zuverlässigkeit als andere Lichtquellen. Aus der Kombination dieser Merkmale mit dem Low Light-Konzept von Leica resultiert ein umweltfreundliches Mikroskop.

KOSTENEFFIZIENZ

LED-Beleuchtung schafft Mehrwert durch Senkung der Betriebskosten während der gesamten Lebensdauer des Mikroskops. Aber die wahre Ersparnis ergibt sich aus folgendem Aspekt: Weniger Lampenwechsel bedeuten weniger Unterbrechungen und geringere Ausfallzeiten und somit erhöhte Effizienz.



Ergonomische und einfache Handhabung

Bessere Sicht, bessere Arbeitsbedingungen, höherer Komfort

Bequemes Arbeiten fördert die Konzentration des Chirurgen. Das Leica M822 ist dafür konzipiert, nicht nur bestmögliche Sichtverhältnisse zu schaffen, sondern dem Chirurgen auch tagtäglich ein bequemerer Arbeiten zu ermöglichen. Eine natürliche Arbeitshaltung und fließende Bewegungsabläufe bedeuten weniger Anspannung, weniger Ermüdung und bessere Arbeitsergebnisse.

DAS INTUITIVE MIKROSKOP

Das Leica M822 lässt sich sehr intuitiv bedienen, justieren und bewegen und bietet somit einen hohen Bedienkomfort. Die Bedienelemente und Schnittstellen sind auf Bedienerfreundlichkeit, logische Abläufe und Berücksichtigung persönlicher Präferenzen ausgelegt. Bei der Arbeit mit dem Mikroskop kann sich der Chirurg voll und ganz auf den Patienten und den Eingriff – statt auf das Einstellen des Mikroskops – konzentrieren.

IHREN AUGEN ZULIEBE

ErgonOptics™ von Leica umfasst eine breite Palette austauschbarer Binokulare und Linsen, die auf die individuellen Sichtanforderungen des einzelnen Anwenders abgestimmt werden können. Kein anderes Mikroskopsystem bietet ein so breites Spektrum an Linsen und Binokularen für Chirurgen und Assistenten. Beispielsweise erleichtert das einzigartige Binokular UltraLow™ III durch eine niedrigere Bauhöhe als herkömmliche Binokulare die Integration zusätzlicher Komponenten.

see better
work better
feel better



UMFANGREICHES STATIVPROGRAMM ^[1]

Das Mikroskop lässt sich im OP bequem positionieren und bewegen. Leica bietet Bodenstative und zwei platzsparende Deckenstative für das Leica M822 an, sodass für jeden OP die optimale Konstellation gewählt werden kann. Sowohl auf einem Bodenstativ als auch an einem Deckenstativ bietet der Schwenkarm eine große Reichweite und rastet in der gewünschten Position fest ein, sodass stabile Sichtverhältnisse gewährleistet sind.

AUTOMATISCHE RÜCKSETZUNG FÜR DIE NÄCHSTE OPERATION ^[2]

Wird das Mikroskop nach der Operation in die obere vertikale Endstellung gebracht, werden die Mikroskopfunktionen automatisch auf die Starteinstellungen zurückgesetzt. Damit ist das Mikroskop sofort wieder einsatzbereit. Es muss vom Personal vor dem nächsten Eingriff nicht mehr manuell zurückgesetzt werden, was Zeit spart und zusätzliche Sicherheit gibt.

KATARAKTOOPERATIONEN MIT TEMPORALEM ZUGANG ^[3]

Der drehbare Strahlenteiler von Leica ist die weltweit erste Lösung mit zweifachem Strahlengang für Kataraktoperationen mit temporalem Zugang. Der Assistentenansatz lässt sich schnell und einfach auf der anderen Seite des Strahlenteilers anbringen; das spart Zeit zwischen zwei Operationen und steigert die Effizienz im Operationssaal.

Vor und nach der Operation



EINFACHE, VIELSEITIGE BEDIENUNG ^[4]

Die benutzerfreundliche Touchscreen-Steuerung ermöglicht intuitive Bedienung aller Mikroskopfunktionen. Präferenzen von bis zu 30 verschiedenen Bedienern können eingestellt werden, sodass das Mikroskop für jeden Chirurgen sofort einsatzbereit ist. Die Bildschirmanzeige wechselt auf Knopfdruck zwischen der Anzeige der Mikroskop-Bedienelemente und der Echtzeit-Videoanzeige (Display mit doppelter Funktion).

VERKABELTE ODER FUNKGESTEUERTE MULTIFUNKTIONALE FUßSCHALTER ^[5]

Um allen Anforderungen gerecht zu werden, sind vier Fußschaltermodelle verfügbar: verkabelt oder funkgesteuert, mit 12 oder 16 Funktionen (mit vier zusätzlichen, frei programmierbaren Mikroskop- oder Zubehörfunktionen). Der Leica Funk-Fußschalter bietet maximale Mobilität durch schnelle, einfache Justagen.

VORDEFINIERT EINSTELLUNGEN FÜR STANDARDPROZEDUREN ^[6]

StepCycle™ ermöglicht das Programmieren von Einstellungen für Beleuchtung, Fokus und Zoom für jeden einzelnen Schritt eines Eingriffs sowie das Wechseln zwischen diesen Einstellungen. Der Chirurg kann diese vorprogrammierten Einstellungen mithilfe des Fußschalters auswählen, was Zeit spart und die Hände für die Arbeit frei lässt.

Während der Operation



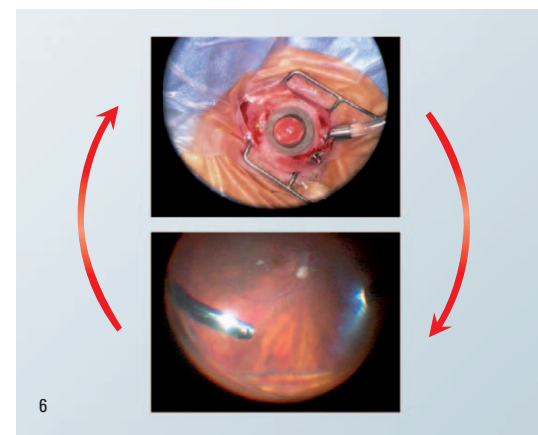
3



5



4



6



LEICA M822

LEICA F40

Umfassende Bildverwaltung

High-Definition-Videoaufnahmen für Anzeige, Dokumentation und Übertragung

Ob der Chirurg nun Standbilder oder Videos in Echtzeit mit Mitarbeitern betrachten, einem Kollegen einen interessanten Fall präsentieren, den Ablauf für überweisende Ärzte dokumentieren oder die Beratungen mit der Familie eines Patienten unterstützen möchte – HD und der Einsatz mobiler Geräte sind mittlerweile zum Standard geworden.

STANDARD- UND / ODER HIGH-DEFINITION-VIDEOS

Die Leica M822 OpenArchitecture™ ermöglicht die Aufnahme digitaler Standardvideos und Standbilder mit den verschiedensten handelsüblichen Kameras und Aufnahmesystemen. Mit dem optionalen, kompakten Aufnahmesystem Med X Change HDMD® All-in-One können chirurgische Eingriffe jetzt mit hoher Auflösung aufgezeichnet werden. Das benutzerfreundliche System kann auf die Stative Leica F40 und C40 montiert werden; der Bildschirm ist für mehr Sehkomfort drehbar.

HERUNTERLADEN UND ÜBERTRAGEN MODERNE VIDEOTECHNOLOGIE

Die Anwendung Med X Mobile unterstützt die sekundenschnelle kabellose Übertragung von HD-Videos und -Standbildern vom Mikroskop-Aufnahmesystem auf das Apple® iPhone®, iPod Touch® oder iPad®. Mithilfe eines USB-Kabels können ausgewählte Dateien auch auf die meisten Android™-Geräte übertragen werden. Damit können Falldaten mühelos transportiert und unmittelbar nach einem Eingriff mit Kollegen oder den Familienangehörigen eines Patienten betrachtet und erörtert werden.

Das Leica M822 bietet ein ideales Paket für die Aufnahme und Übertragung von Videomaterial:

- › Hochmodernes HD-Aufnahmesystem mit MPEG4-Videokomprimierung und Bild-in-Bild-Funktion
- › Monitorarm mit vier beweglichen Gelenken für hohen Sehkomfort
- › Auswahl spezieller Leica Video Adapter für intraoperative manuelle oder ferngesteuerte Video-Feinfokussierung mit integrierter Zoomfunktion



- › Apple, iPad, iPhone und iPod Touch sind in den USA und in anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Inc.
- › Android ist eine Marke von Google Inc.
- › HDMD, Med X Mobile und Med X Change sind in den USA und in anderen Ländern eingetragene Marken von Med X Change Inc.



Flexibilität für langfristige Wertschöpfung

Flexibilität heute, Kompatibilität morgen – das ergibt zusammen eine kluge langfristige Investition.

Das Leica M822 beinhaltet mechanische und elektronische Schnittstellen für ein umfangreiches Zubehörprogramm – für den Einsatz heute und in Zukunft. Dadurch werden Arbeitsabläufe und die Ergebnisse chirurgischer Eingriffe optimiert, und die Einbindung neuer chirurgischer Techniken wird ermöglicht.

LEICA RUV800 ^[1]

Das Leica RUV800 ist die Lösung für Panoramasicht bei Eingriffen an der Netzhaut. Dank des integrierten Bildumkehrsystems haben Chirurg, Assistent und Videokamera dieselbe aufrechte Sicht der Netzhaut. Außerdem ist das Leica M822 mit verbreiteten Weitwinkel-Beobachtungssystemen oder Stereo-Bildumkehrsystemen, wie beispielsweise dem OCULUS SDI / BIOM[®] ^[2], uneingeschränkt kompatibel.

LEICA DI C800 ^[4]

Mit dem Head-up Display Leica DI C800 können Bilder aus digitalen Quellen, die ein XGA-Signal senden, direkt in das Okular des Chirurgen übertragen werden. Dieses Cockpit-ähnliche Display zeigt Daten genau dort, wo der Chirurg sie braucht.

LEICA SPALTLEUCHE ^[3]

Die intraoperative Präzisions-Spaltleuchte eignet sich ideal für Eingriffe im vorderen und hinteren Augenabschnitt. Bei Verwendung der Spaltleuchte bleiben beide Hände des Chirurgen frei für den Eingriff und damit für flüssigere Arbeitsabläufe.

LEICA TORICEYEPIECE ^[5]

Das Leica ToricEyePiece ist ein kosteneffizientes, bedienerfreundliches, zeitsparendes Hilfsmittel für das Einsetzen torischer Intraokularlinsen. Die drehbare Skala wird über das Mikroskopbild gelegt, was die korrekte Positionierung der Intraokularlinsen erleichtert.



Die Verwendung eines einzigen Mikroskops sowohl für Katarakt- als auch für Netzhautchirurgie ist sehr wirtschaftlich. Das Leica M822 lässt sich sehr leicht auf die jeweilige Eingriffart einstellen.

Technische Daten

Die Operationsmikroskope Leica M822 F20 / F40 / C40 / CT40 für die Augen- chirurgie zeichnen sich durch folgende Merkmale aus: Leica Präzisionsoptik, duales (LED- und Halogen-)Beleuchtungssystem für brillanten Rotreflex und natürliche Farben, ergonomisches Design, intuitive Bedienung, umfassende Bildverwaltung und flexibler Einsatz in verschiedenen Anwendungsbereichen sowie Möglichkeit der Anpassung an zukünftige Erfordernisse.

ELEKTRISCHE DATEN

Stromversorgung F20 100–240 V, 50/60 Hz, 400 VA

Stromversorgung F40 / C40 / CT40 100–240 V, 50/60 Hz, 300 VA

Sicherheitsklasse / Typ Klasse 1

LEICA MIKROSKOP M822

Vergrößerungs- wechslers APO-Zoom 6:1, motorisch, mit zwei separaten Strahlengängen

Vergrößerung 3.5x – 21x (Arbeitsabstand 175 mm, 10x Okulare)

Optik APO-chromatisch korrigierte Optik

Leuchtfeld- durchmesser 7 mm – 80 mm

Arbeitsabstand 175 mm, 200 mm und 225 mm

Fokusbereich 54 mm, motorisch, mit automatischer Rücksetzung

Okulare Weitwinkel-Okulare für Brillenträger (8.33x, 10x, 12.5x)

Dioptrische Einstellung ± 5 mit verstellbarer Augenmuschel

Objektiv Leica OptiChrome™, Arbeitsabstand 175 mm, APO

Leica OptiChrome™, Arbeitsabstand 200 mm, APO

Leica OptiChrome™, Arbeitsabstand 225 mm, APO

BELEUCHTUNG

Hauptbeleuchtung LED

Koaxial-Zusatz- beleuchtung OttoFlex™ Zwei 12 V / 50 W Halogenlampen

Lampen- Schnellwechsler Mit zwei 12 V / 50 W Halogenlampen für Koaxial- Zusatzbeleuchtung OttoFlex™

BODENSTATIV LEICA F20

Typ Bodenstativ mit drei Reibungsbremsen

Ausbalancierung Stufenlos verstellbare Gasfeder

Zuladung Max. 11.5 kg Zubehör am Mikroskop

Reichweite Max. 1480 mm

Vertikaler Hub 650 mm

Transporthöhe Min. 1940 mm

Gewicht Ca. 270 kg mit allen Zubehöroptionen

XY-Einheit Motorisch, Bewegungsspielraum 50 x 50 mm, mit automatischer Rücksetzung

Neigungs- mechanismus Motorisch, +15° / –50°

Hand-/Fußschalter Fußschalter mit 16 oder 12 Funktionen, Bedienelemente längs oder quer angeordnet, mit oder ohne Kabel

Handscharter mit 12 Funktionen

Steuereinheit Display mit doppelter Funktion: Steuereinheit und Videomonitor. Neueste elektronische Steuerung für laufende Regulierung aller Motorfunktionen und der Lichtintensität. Datenanzeige auf LCD-Display, Kontrast und Helligkeit verstellbar. Bedienung über modernes Touchpanel. ISUS™ Intelligent SetUp System, Menüauswahl mithilfe einer besonderen Software für benutzerspezifische Konfiguration, mit integrierter elektronischer Diagnoseautomatik und Benutzerunterstützung.

LEICA F40 BODENSTATIV, LEICA C40 DECKENSTATIV,
LEICA CT40 TELESKOPSTATIV

Typ	Bodenstativ mit vier elektromagnetischen Bremsen
Ausbalancierung	Stufenlos verstellbare Gasfeder
Zuladung	Max. 12.2 kg Zubehör am Mikroskop
Reichweite	Max. 1492 mm
Vertikaler Hub	846 mm
Transporthöhe	Min. 1949 mm
Gewicht	Ca. 330 kg mit allen Zubehöroptionen
XY-Einheit	Motorisch, Bewegungsspielraum 50 × 50 mm, mit automatischer Rücksetzung
Neigungsmechanismus	Motorisch, +15° / -50°
Hand-/Fußschalter	Fußschalter mit 16 oder 12 Funktionen, Bedienelemente längs oder quer angeordnet, mit oder ohne Kabel Handschalter mit 12 Funktionen
Steuereinheit	Display mit doppelter Funktion: Steuereinheit und Videomonitor. Neueste elektronische Steuerung für laufende Regulierung aller Motorfunktionen und der Lichtintensität. Datenanzeige auf LCD-Display, Kontrast und Helligkeit verstellbar. Bedienung über modernes Touchpanel. ISUS™ Intelligent SetUp System, Menüauswahl mithilfe einer besonderen Software für benutzerspezifische Konfiguration, mit integrierter elektronischer Diagnoseautomatik und Benutzerunterstützung.

ZUBEHÖR

Assistentenansatz	Stereo-Assistentenansatz
Strahlteiler	50% / 50%, 70% / 30%, Leica Drehbarer Strahlteiler
TV / Foto	Leica 2D Videosysteme Digitales Aufnahmesystem Leica MDRS4 Leica Zoom Video Adapter (VA) f = 35 – 100 mm, VA (manuell) 55/70 mm, VA (Fernbedienung) 55/70 mm Foto/TV Dualansatz: f = 60/85/107 mm für TV, f = 250/350 mm für 35-mm-Kamera Fototubus f = 250/350 mm
Weitwinkelbetrachtung	Leica RUV800 Schnittstelle für Oculus SDI / BIOM
Bildumkehrsysteme (Schnittstelle)	AVI, SDI, OIVSL, ROLS

Laserschnittstelle	Schnittstelle für verschiedene handelsübliche Lasersysteme, Adapter von Laser-Anbietern erhältlich
Spaltlampe	Motorisiert, Fahrweg ±23°, Spaltbreite 0.01 – 15 mm, Länge 3 – 15 mm, drehbar 180°, Lampen-Schnellwechsler
Bildverarbeitung	Hoch auflösendes Echtfarb-Dual-Imaging-Bildaufnahmemodul Leica DI C800 für Datenanzeige, Auflösung 1024 × 768 Pixel
Einsetzen torischer Intraokularlinsen	Leica ToricEyePiece
Binokulartuben	Variabler Winkel 0° – 180° Variabler Winkel 30° – 150° Variabler Winkel 10° – 50° UltraLow™ III Variabler Winkel 10° – 50° Variabler Winkel 5° – 25° Schwenkwinkel 45°
Hand-/Fußschalter	Verkabelter Fußschalter mit 16 oder 12 Funktionen, Bedienelemente längs oder quer angeordnet Funk-Fußschalter mit 16 oder 12 Funktionen, Bedienelemente längs oder quer angeordnet (optional) Handschalter mit 12 Funktionen
Asepsis	Sterilisierbares Schutzglas für das Objektiv, sterilisierbare Komponenten für alle Triebknöpfe, handelsübliche Schutzhüllen
Netzwerk (optional)	DICOM-Kompatibilität für Videos und Standbilder, Archivierung in Patientenunterlagen mit Leica MDRS4 / Med X Change HDMD®

HD-BILDGEBUNG

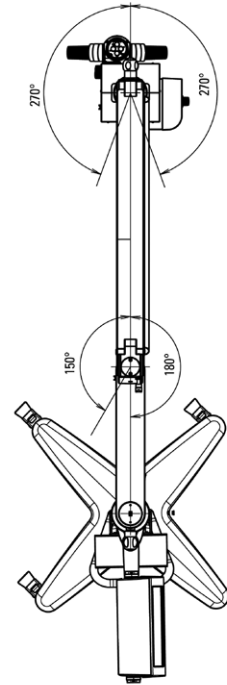
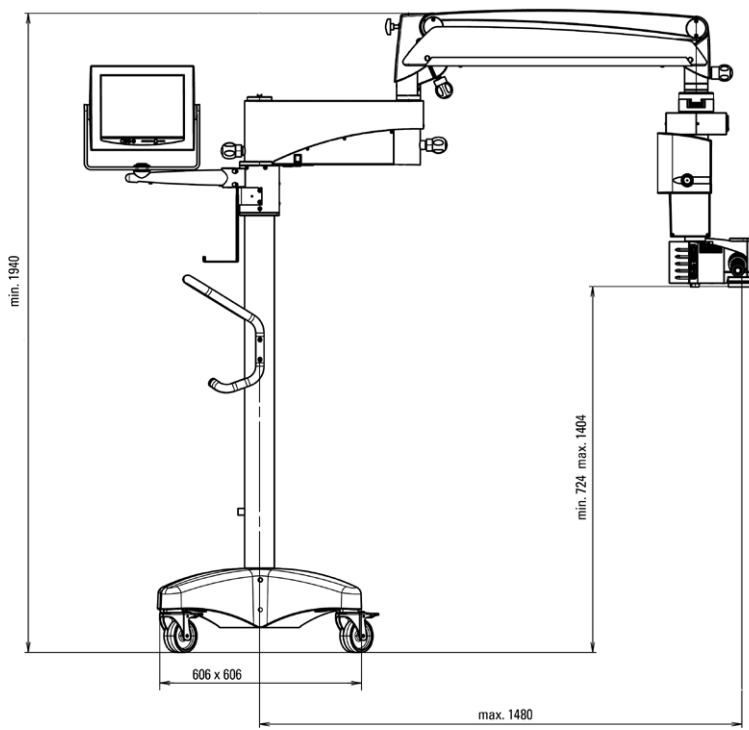
Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Leica Microsystems-Vertriebsbeauftragten.

NORMEN

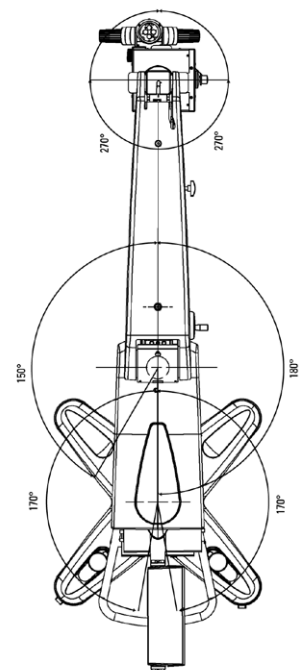
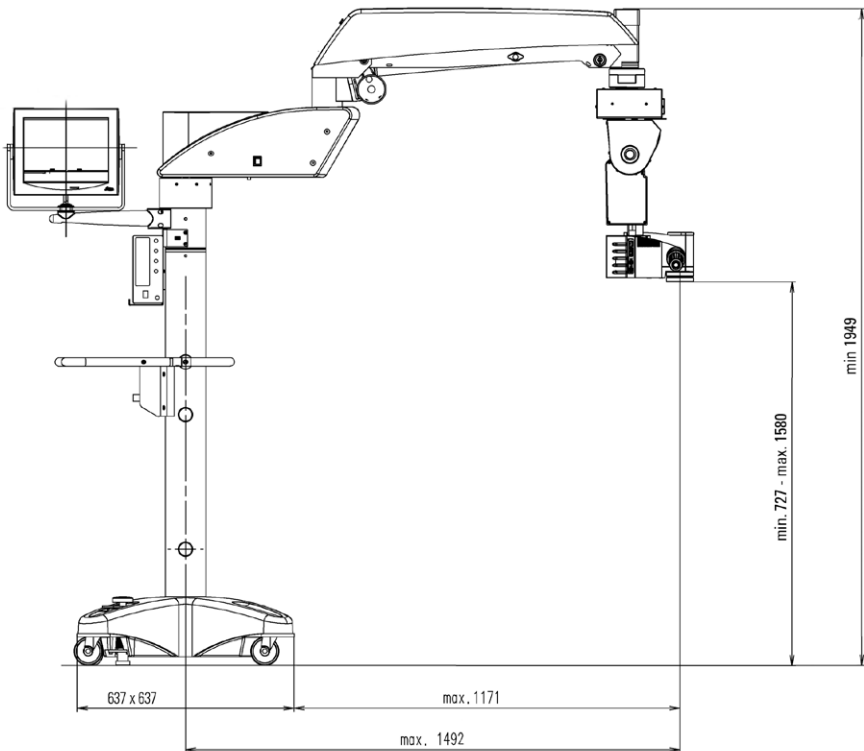
Richtlinie 93/42/EWG des Rates über Medizinprodukte einschließlich Änderungen. Klassifizierung: Klasse I, in Übereinstimmung mit Anhang IX, Regel 1 und Regel 12 der Richtlinie. Medizinische elektrische Geräte, Teil 1: Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit IEC 60601-1; EN 60601-1; UL60601-1; CAN/CSA-C22.2 NO. 601.1-M90. Elektromagnetische Kompatibilität IEC 60601-1-2; EN 60601-1-2. Gemäß SQS-Zertifikat verfügt die Medical Division der Leica Microsystems (Schweiz) AG über ein Managementsystem, welches den internationalen Normen ISO 9001, ISO 13485 und ISO 14001 für Qualitätsmanagement, Qualitätssicherung und Umweltmanagement entspricht.



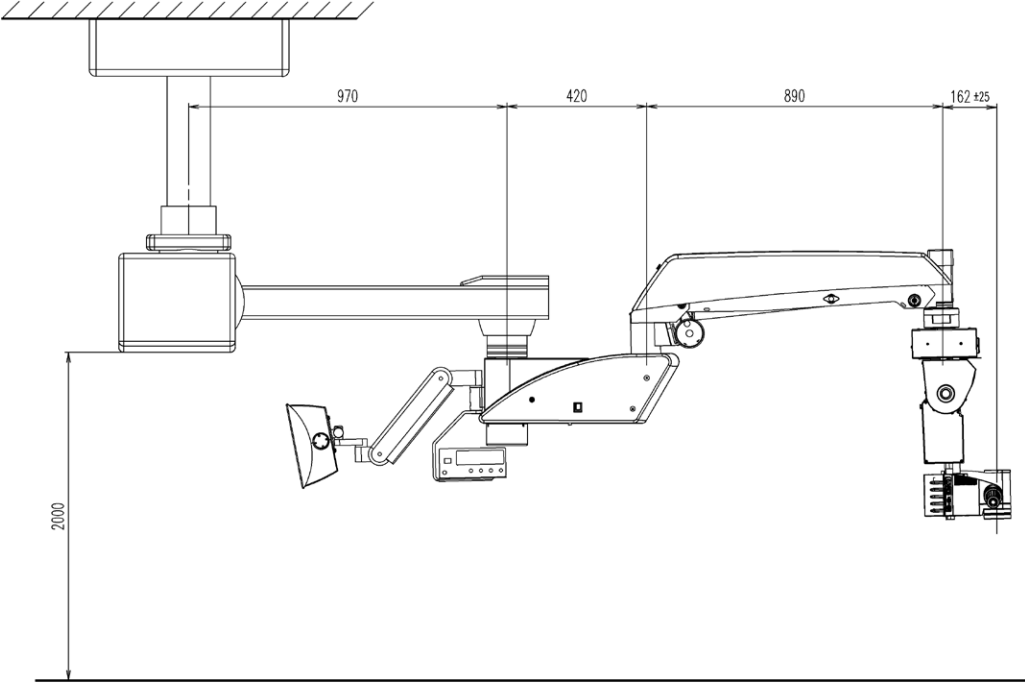
Leica M822 F20



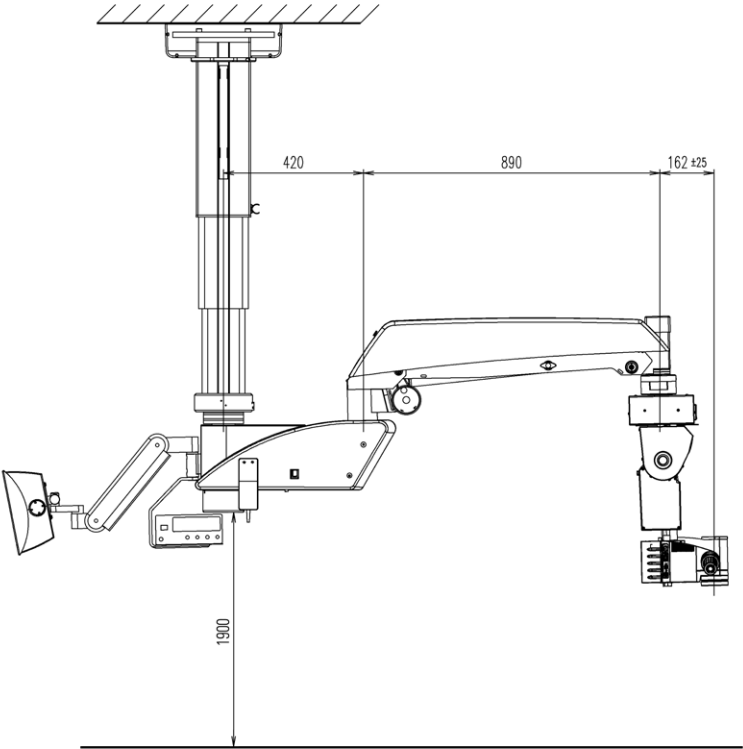
Leica M822 F40



Leica M822 C40



Leica M822 CT40





Leica M822 F20 Bodenstativ mit mechanischen Bremsen ^[1]



Leica M822 F40 Bodenstativ mit elektromagnetischen Bremsen ^[2]



Leica M822 C40 Deckenstativ ^[3]



Leica M822 CT40 Teleskopstativ ^[4]

Die fruchtbare Zusammenarbeit „mit dem Anwender, für den Anwender“ war schon immer die Basis der Innovationsstärke von Leica Microsystems. Auf dieser Grundlage haben wir unsere fünf Unternehmenswerte entwickelt: Pioneering, High-end Quality, Team Spirit, Dedication to Science und Continuous Improvement.

MEDICAL DIVISION

Was erwartet ein Chirurg von einem hervorragenden Operationsmikroskop? Scharfe, klare Bilder und ein modulares System, das die Anforderungen des Chirurgen und OP-Personals erfüllt.

Innovationen für Ihre berufliche Praxis

Vom ersten Operationsmikroskop mit Weitwinkeloptik in den Achtziger Jahren bis hin zu den ersten Mikroskopen mit Horizontaloptik und LED-Beleuchtung hat Leica Microsystems bei der Entwicklung von Operationsmikroskopen stets Pionierarbeit geleistet.

Auch HD Video- und Fluoreszenzsysteme sowie Systeme zur Darstellung der Netzhaut zeigen die Innovationskraft des Leica Teams. Unser Ziel ist es, modernste Technologie für Chirurgen bereitzustellen, durch die Leistung, Bedienkomfort und Ergebnisse für den Patienten optimiert werden.

Leica Microsystems – ein internationales Unternehmen mit einem weltweiten, leistungsfähigen Kundendienstnetz:

Weltweit aktiv	Tel.	Fax
USA · Buffalo Grove/Illinois	+1 800 248 0123	+1 847 405 0164
Kanada · Concord/Ontario	+1 800 248 0123	+1 847 405 0164
Australien · North Ryde/NSW	+61 2 8870 3500	+61 2 9878 1055
Österreich · Wien	+43 1 486 80 50 0	+43 1 486 80 50 30
Belgien · Groot Bijgaarden	+32 2 790 98 50	+32 2 790 98 68
Dänemark · Ballerup	+45 4454 0101	+45 4454 0111
Frankreich · Nanterre Cedex	+33 811 000 664	+33 1 56 05 23 23
Deutschland · Wetzlar	+49 64 41 29 40 00	+49 64 41 29 41 55
Italien · Mailand	+39 02 574 861	+39 02 574 03392
Niederlande · Rijswijk	+31 70 4132 100	+31 70 4132 109
Portugal · Lissabon	+351 21 388 9112	+351 21 385 4668
Spanien · Barcelona	+34 900 210 992	+34 93 494 95 40
Schweden · Kista	+46 8 625 45 45	+46 8 625 45 10
Schweiz · Heerbrugg	+41 71 726 34 34	+41 71 726 34 44
Großbritannien · Milton Keynes	+44 800 298 2344	+44 1908 246 312
China · Hongkong	+852 2 564 6699	+852 2 564 4163
· Shanghai	+86 21 6387 6606	+86 21 6387 6698
Japan · Tokio	+81 3 5421 2800	+81 3 5421 2896
Korea · Seoul	+82 2 514 65 43	+82 2 514 65 48
Singapur	+65 6779 7823	+65 6773 0628